

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Schulausschusses vom 19.02.2026

Öffentlicher Teil

TOP 7.3. Grundschule Goldberg (Neubau Franzstraße - mündlicher Bericht)

Herr Schöneborn führt aus, dass es bei dem Neubau zunächst Verzögerungen wegen hohen Grundwassers gegeben hat. Der Rohbau sei dann aber im August 2024 gestartet worden und im August 2025 fertiggestellt worden.

Nun sei bei Bohrungen für die Befestigungselemente der Klinkerfassade jedoch festgestellt worden, dass mangelhafter Beton verwendet worden sei. Eine gutachterliche Prüfung sei bereits eingeleitet worden.

Man habe den Mangel auch bereits bei dem Rohbau-Unternehmen angezeigt.

Es müsse jedoch nun neu betoniert werden. Daher sei die zu Beginn terminierte Fertigstellung nun nicht mehr einzuhalten.

Frau Pott fügt hinzu, dass ursprünglich eine Inbetriebnahme nach den Sommerferien angestrebt gewesen sei. Aufgrund der Verzögerung hoffe man nun den neuen Standort nach den Herbstferien in den Betrieb nehmen zu können. Die Schulleitungen seien bereits in Kenntnis gesetzt worden und man stelle derzeit Überlegungen an, wie man diese Zeitspanne am besten überbrücken kann.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Frau Graf und Herr Kruse.